

**SITZUNGSVORLAGE**

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 4 - Bürgerservice ZR-4.2/40-305	Datum 26.10.2017	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2017-097
---	---------------------	---

⇓ Beratungsfolge	⇓ Sitzungstermin	⇓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales	08.11.2017			
Verwaltungsausschuss	14.11.2017			

**Betreff:**

**EDV-Ausstattung der Klassenräume an den Grundschulen der Gemeinde Friedeburg**

**Schilderung der Sach- und Rechtslage:**

Auf Grundlage der geänderten Kerncurricula und der gestiegenen Anforderungen an die technische Ausstattung von Klassenräumen beabsichtigt die Verwaltung, im Jahr 2018 die Neuausstattung der Klassen- und Fachräume der Grundschulen mit EDV.

Hierzu hat sich Mitte des Jahres 2017 ein Arbeitskreis aus den Medienbeauftragten der Grundschulen, der Schulleitungen und der Gemeindeverwaltung gebildet, der den Bedarf an Ausstattungsgegenständen im Bereich EDV in den Klassenräumen definiert hat.

Im Jahr 2002 wurden in den Klassenräumen der Friedeburger Grundschulen im Rahmen des Landesprogramms N21 erstmals so genannte Lerninseln eingerichtet, die aus zwei PCs je Klassenraum bestanden. Im Laufe der seitdem vergangenen Zeit wurden diese Lerninseln zunächst bedarfsgerecht ergänzt. Ein Teil der Geräte wurde zwischenzeitlich ausgetauscht. 15 Jahre nach Inbetriebnahme der Lerninseln ist nunmehr jedoch der überwiegende Teil der Geräte abgängig. Die verbliebenden und noch nutzbaren Geräte entsprechen nicht mehr dem technischen Stand und lassen sich auch nicht mehr auf diesen aufrüsten. Während der Sitzungen des Arbeitskreises haben die Schulen jedoch verdeutlicht, dass die Lerninseln einen wesentlichen Anteil daran tragen, die Schülerinnen und Schüler im (verantwortungsbewussten) Umgang mit neuen Medien zu unterrichten.

Der vollständige Austausch der in den Lerninseln eingesetzten Geräte wird daher als erforderlich erachtet. Anstelle von PCs sollen künftig jedoch Laptops eingesetzt werden, die den Vorteil bieten, dass diese für besonderen Computerunterricht temporär in einem Raum zusammengeführt eingesetzt werden könnten.

Zusätzlich zu den Geräten für die Lerninseln ist die Anschaffung eines weiteren Laptops je Klassenraum für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf vorgesehen. Auf diesen Geräten sollen spezielle Lernprogramme installiert werden, die dem individuellen Förderbedarf der Schülerinnen und Schüler gerecht werden.

Zur Neuausstattung der Lerninseln sowie der zusätzlichen Ausstattung mit Förderlaptops ist für alle vier Friedeburger Grundschulstandorte die Anschaffung von insgesamt 89 Laptops

erforderlich. Diese sollen zeitgleich im Jahr 2018 angeschafft werden, um sicherzustellen, dass alle Geräte demselben technischen Stand entsprechen. Dies erleichtert den Austausch defekter Komponenten und reduziert den Support-Aufwand für die EDV-Abteilung der Gemeinde Friedeburg erheblich. Im Rahmen der erforderlichen Ausschreibung wird bei den bietenden Unternehmen alternativ der Erwerb und das Leasing der Geräte abgefragt. Die Auftragsvergabe obliegt dem Verwaltungsausschuss.

Weiterer Bestandteil der Neuausstattung ist außerdem die Einrichtung der an den umliegenden Schulstandorten bereits seit längerem eingesetzten Kommunikationsplattform „IServ“. Neben einer Erleichterung der EDV-gestützten Kommunikation unter den Schülerinnen und Schülern, sowie der Zugriffsmöglichkeiten von Lehrkräften und der Schulleitung auf einzelne Geräte, bietet IServ den Vorteil, dass der überwiegende Teil der Wartungsarbeiten und der Softwarepflege übernommen wird. Für die Gemeinde Friedeburg entfallen damit ein großer Teil des finanziell und personell aufwendigen Supports sowie die Erstinstallation der Geräte.

Die im Jahr 2014 angeschafften Tablet-PCs sollen auch weiterhin eingesetzt werden. Diese sind jedoch für die Nutzung als Lerninsel nicht geeignet. Die Tablet-PCs können nur im Verbund genutzt werden, so dass ein gleichzeitiger Einsatz in mehreren Klassenräumen ausgeschlossen ist. Es ist außerdem zu beachten, dass die Geräte nach vier Jahren Nutzungsdauer das Ende ihres Lebenszyklus erreicht haben.

Über den beabsichtigten Einsatz der anzuschaffenden Geräte und über die Vorzüge von Iserv berichtet in der Sitzung Herr Wolfgang Bohnsack, Lehrkraft an der Grundschule Horsten und Mitglied des gebildeten Arbeitskreises EDV an Grundschulen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

1	2	3
Gesamtkosten	Jährliche Folgekosten	Objektbezogene Einnahmen
96.000,00 €	Circa. 24.000,00 € (kalkulatorische Abschreibungen)	

**Haushaltsmittel**

- stehen nicht zur Verfügung
- sind bei den Haushaltsplanungen 2018 zu berücksichtigen

**Beschlussvorschlag:**

Dem Verwaltungsausschuss wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

**Der Neuausstattung der Lerninseln in den Klassenräumen der Friedeburger Grundschulen im Jahr 2018 wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Ausschreibungen vorzubereiten und mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2018 durchzuführen. Entsprechende Haushaltsmittel sind bei den Haushaltsplanungen 2018 zu berücksichtigen.**

H. Goetz